



18. Wahl zum Deutschen Bundestag

2013
Jever

Stadt im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 007



Jever

WahllokalDaten und Fakten
rund um die
Bundestagswahl
22.09.2013**Inhalt**

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden
Jeweilige lokale Presse
Eigene Recherchen

Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)
PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Vorschläge (Fotos, Logos)
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. mit Grafiken
	6	Diagramm mit lokalen Erg.
	7	Vergleich mit letzter Wahl
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
--	---	---------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Cleverns
- Jever (Stadtgebiet)
- Moorwarfen
- Rahrdum

	16	Ergebnisse Briefwahlbez.
	17	Muster des Stimmzettels
	18	Wahlräume dieser Wahl
	19	Strukturdaten Bevölkerung

Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

Zusätzliche amtliche Statistiken

Diese Abhandlung enthält außer den Wahlergebnissen auch Statistiken mit Strukturmerkmalen des Gebietes. Irgendwelche Schlussfolgerungen (z.B. ... wegen der Arbeitslosigkeit wird die Partei XYZ gewählt ...) mögen jedoch andere Personen ziehen.

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurden wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen zwei Briefwahlbezirke eingerichtet. Jedem Briefwahlbezirk wurden bereits vor der Wahl mehrere Wahlbezirke zugeordnet. Je nach Teilnahme konnte die Menge der Wahlbriefe in diesen Briefwahlbezirken unterschiedlich groß sein.

Um kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil der zugeordneten Wahlbezirke in dem Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

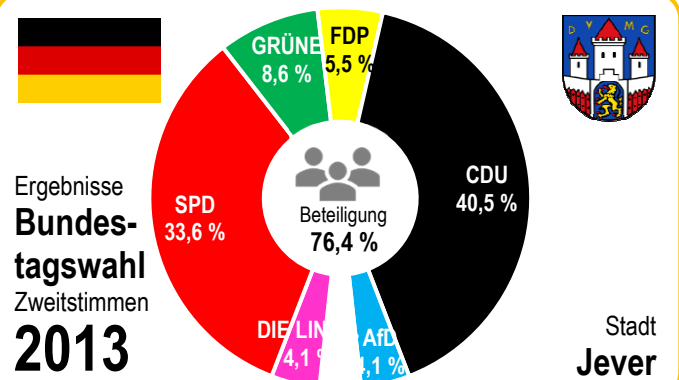
Zugeordnete W. = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

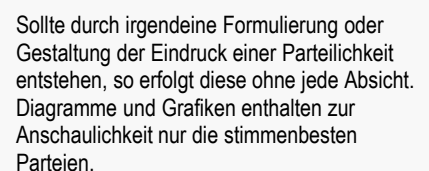
50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich. Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.



Zweitstimme

F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7	F8	F9	F10	F11	F12	F13	F14
----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----	-----	-----	-----	-----



Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Bundeswahlgesetz und Bundeswahlordnung
(mit Wahlkreiseinteilung)
Wahlprüfungsgesetz und Wahlstatistikgesetz

Sitzverteilung

Anzahl Sitze: 598 Sitze im Deutschen Bundestag
(darunter 299 Sitze für Direktmandate
in den 299 Wahlkreisen);
aufgrund von Überhang- und Ausgleichs-
mandaten nach einem komplizierten
Verfahren tatsächlich 631 Sitze

Sperrklausel: Erzielung von mind. 5 % aller gültigen
Zweitstimmen in Deutschland oder
mindestens 3 Direktmandate

Zuordnung: Divisorverfahren mit Standardrundung
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

Wahlperiode: 4 Jahre

Wahlgebiet

Wahlkreis: Bundestagswahlkreis Nr. 26 (von 299):
mit kreisfreie Stadt Wilhelmshaven
mit allen Orten des Landkreises Friesland
mit allen Orten des Landkreises Wittmund



Bundestagswahlkreis 26

Örtliche Einteilung: Kreisangehörige Gemeinde Bockhorn:
mit 11 Wahlbezirken
insgesamt 2 Briefwahlbezirke
für alle Wahlbezirke der Stadt

Ortsteile: eigene Zusammenfassung von Ergebnissen
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im
Bewusstsein der Bevölkerung

Wählerverzeichnis

Herkunft: deutsche Staatsangehörigkeit am Wahltag

Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

Wohnsitz: seit mindestens 3 Monaten in Deutschland
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(auf Antrag auch im Ausland wohnhafte Deutsche,
wenn sie in den letzten 25 Jahren vor dem Wahltag
mindestens drei Monate nach dem 14. Lebensjahr
in Deutschland gemeldet waren oder einen
gewöhnlichen Aufenthalt hatten; Eintragung unter
der letzten Adresse vor dem Fortzug)

Zuordnung: entsprechend der am 42. Tag vor dem Wahltag
bestehenden Adresse des Wohnsitzes in dem
zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

Wahlablauf

Wahlzeit: 8.00 bis 18.00 Uhr

Wahlsystem: Jede wählende Person hatte zwei Stimmen:
Erststimme für den Wahlvorschlag im Bundes-
tagswahlkreis (Stimmzettel also einheitlich
im Bundestagswahlkreis)
[Zweitstimme für den Landeswahlvorschlag](#)
[\(einheitlich in Niedersachsen; alle Angaben](#)
[des Stimmzettels in blauer Farbe gedruckt\)](#)

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift
mit den Unterschriften der Mitglieder der
Brief-)Wahlvorstände

Veröffentlichung: im Internet www.stadt-jeveer.de

Software: Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und
übermittelt; Sperrung im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur
bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-
gangenen Wahldaten sofort im Internet

Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen
Entscheidung des Wahlausschusses

Tabellen der Wahlbezirke

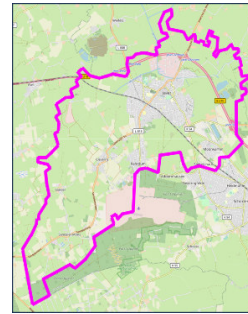
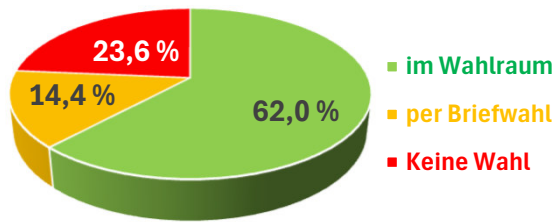
Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
[eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-](#)
[ergebnisse auf die Wahlbezirke \(jeweils](#)
[prozentual umgerechnet auf der Basis der](#)
[Menge der beantragten Wahlbriefe in den](#)
[jeweiligen Wahlbezirken\)](#)

Summenbildung: [eigene nicht amtliche Zusammenfassung der](#)
[Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen](#)
[Briefwahl je Wahlbezirk](#)

Diagramme: [eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-](#)
[daten nach verschiedenen Gesichtspunkten](#)
[\(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-](#)
[verteilung im Deutschen Bundestag\)](#)

Wahlbeteiligung Jever

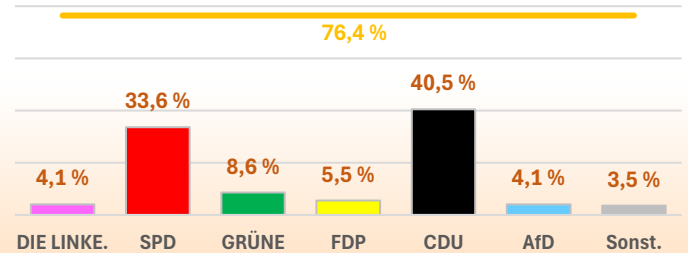


Fläche 2013	km²	Anteil
insgesamt:	42,20	←
dar. Siedlung	7,88	18,7 %
dar. Verkehr	2,58	6,1 %
dar. Vegetation	30,31	71,8 %

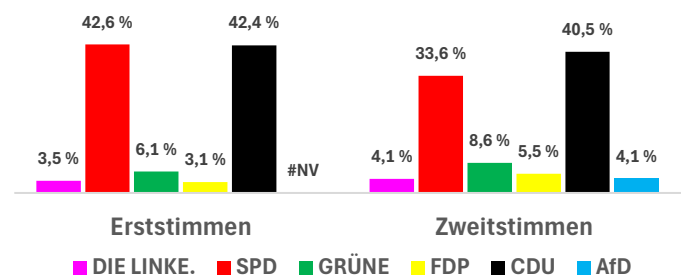
Wetter
mittags am Wahltag
Temperatur: 16°
Bewölkung: bedeckt

Jever		insgesamt	
zusammen		Urnenwahl	Briefwahl
Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	Auswertung der zugel. Wahlbriefe
Wählerverzeichnis			
Wahlberechtigte P.	11 279	9 622	1 657
Wählende Personen	8 616 76,39 %	6 990 72,65 %	1 626 98,13 %
Erststimmen			
ungült. Erststimmen	200	164 2,35 %	36 2,21 %
gült. Erststimmen	8 416	6 826	1 590
CDU Kammer	3 565 42,36 %	2 812 41,20 %	753 47,36 %
SPD Evers-Meyer	3 584 42,59 %	3 002 43,98 %	582 36,60 %
FDP Meppen	261 3,10 %	194 2,84 %	67 4,21 %
GRÜNE von Fintel	515 6,12 %	407 5,96 %	108 6,79 %
DIE LINKE. Niemeyer	293 3,48 %	245 3,59 %	48 3,02 %
NPD Weist	69 0,82 %	64 0,94 %	5 0,31 %
ER Striess-Grubert	129 1,53 %	102 1,49 %	27 1,70 %
Zweitstimmen			
ung. Zweitstimmen	152	128 1,83 %	24 1,48 %
gült. Zweitstimmen	8 464	6 862	1 602
CDU	3 431 40,54 %	2 704 39,41 %	727 45,38 %
SPD	2 846 33,62 %	2 388 34,80 %	458 28,59 %
FDP	465 5,49 %	355 5,17 %	110 6,87 %
GRÜNE	730 8,62 %	568 8,28 %	162 10,11 %
DIE LINKE.	346 4,09 %	295 4,30 %	51 3,18 %
PIRATEN	102 1,21 %	80 1,17 %	22 1,37 %
NPD	51 0,60 %	45 0,66 %	6 0,37 %
Tierschutzpartei	68 0,80 %	55 0,80 %	13 0,81 %
MLPD	1 0,01 %	0 0,00 %	1 0,06 %
AfD	348 4,11 %	306 4,46 %	42 2,62 %
pro Deutschland	7 0,08 %	4 0,06 %	3 0,19 %
REP	7 0,08 %	6 0,09 %	1 0,06 %
FREIE WÄHLER	56 0,66 %	50 0,73 %	6 0,37 %
PBC	6 0,07 %	6 0,09 %	0 0,00 %

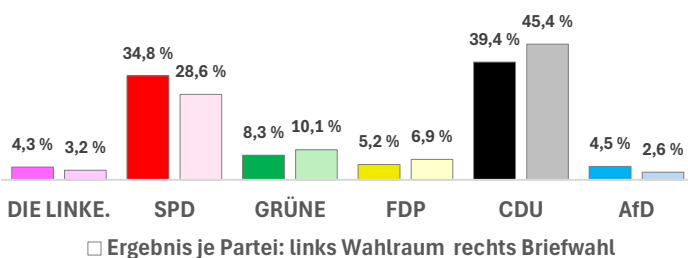
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Jever



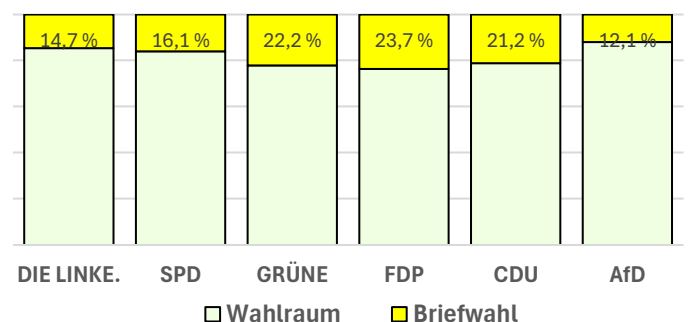
Vergleich Erst- und Zweitstimmen in Jever



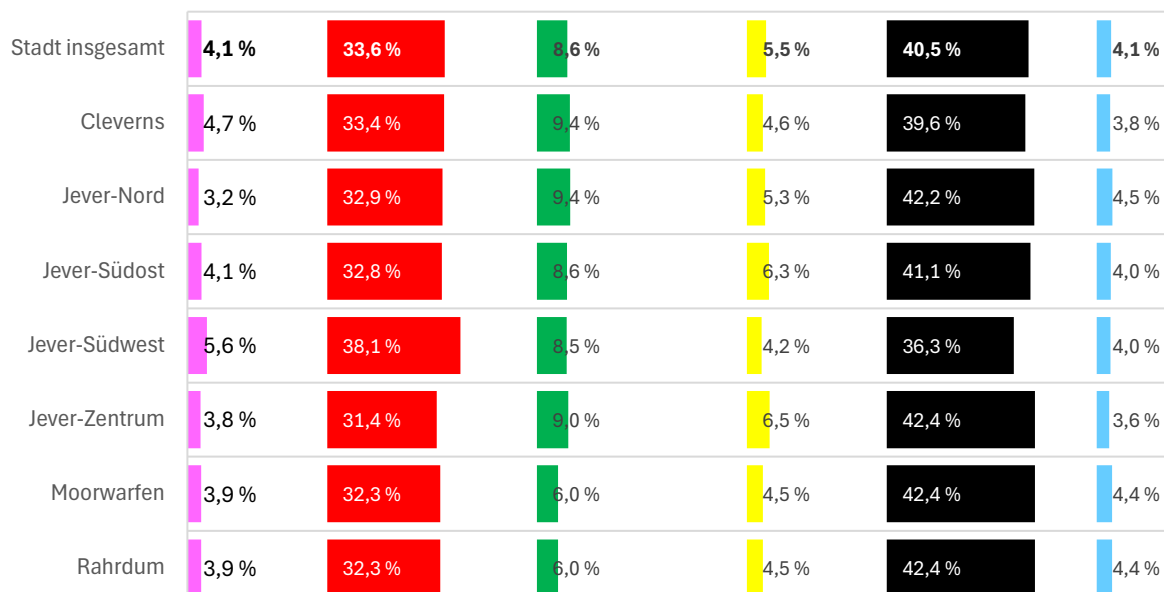
Herkunft Zweitstimmen Jever



Anteil Briefwahl an erzielten Zweitstimmen in Jever



Jever: %-Ergebnisse der Zweitstimmen (mit Briefwahl)

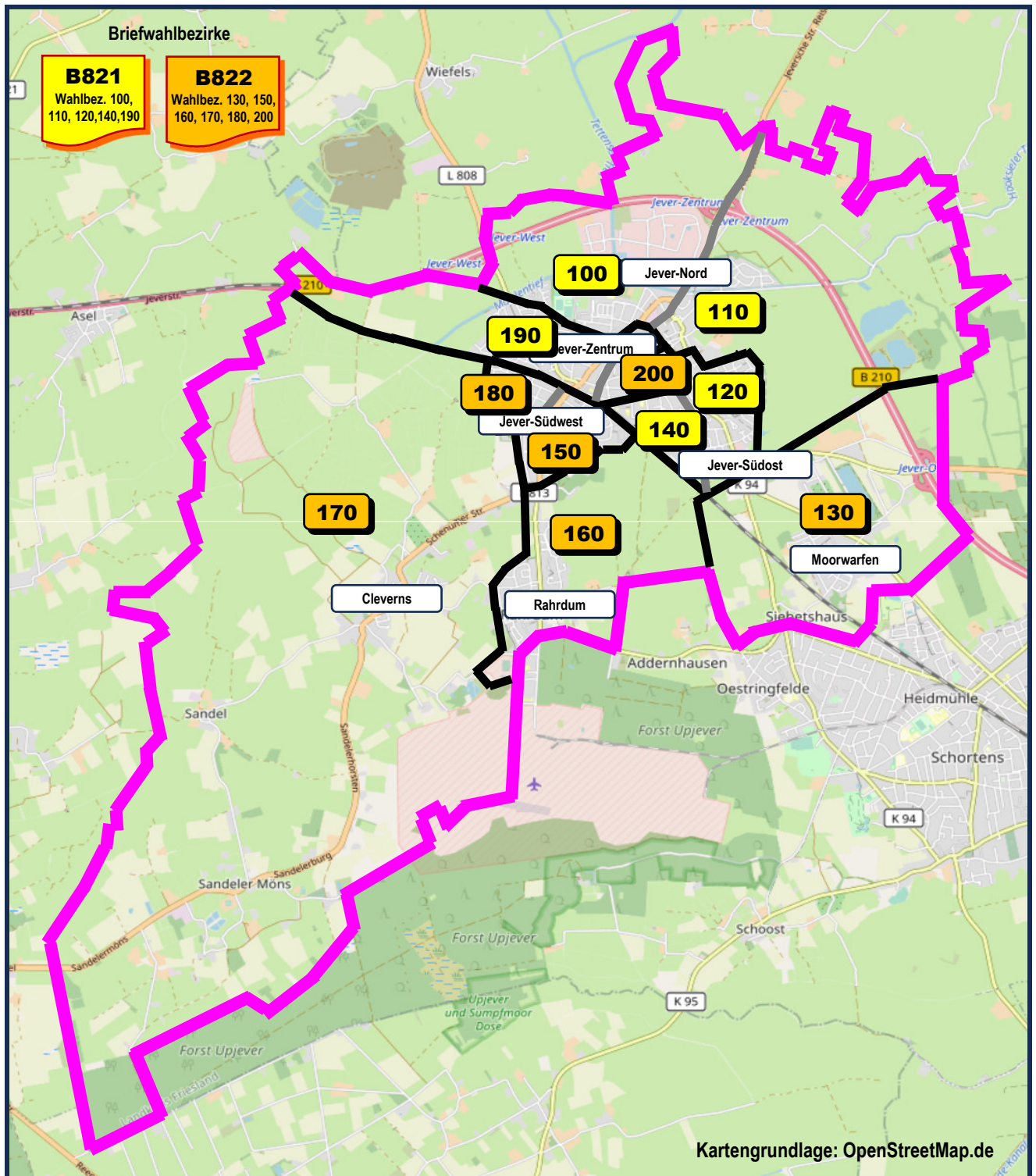


■ DIE LINKE. ■ SPD ■ GRÜNE ■ FDP ■ CDU ■ AfD

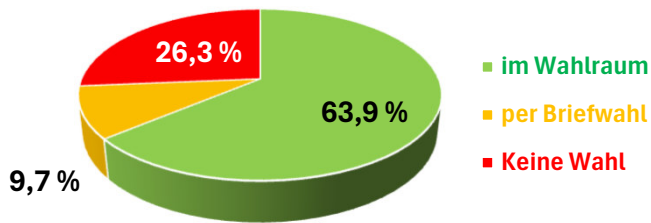
Veränderung 2013 gegenüber 2009 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE.			SPD			GRÜNE			FDP			CDU			AfD	
	2009	2013		2009	2013		###	2013		2009	2013		2009	2013		2009	2013
Stadt insgesamt	7,8 %	4,1 %	↓	28,8 %	33,6 %	↑	11,2 %	8,6 %	↓	17,6 %	5,5 %	↓	30,1 %	40,5 %	↑	4,1 %	
Clevers	8,2 %	4,7 %	↓	29,9 %	33,4 %	↑	10,3 %	9,4 %	→	16,4 %	4,6 %	↓	31,4 %	39,6 %	↑	3,8 %	
Jever-Nord	8,1 %	3,2 %	↓	27,5 %	32,9 %	↑	10,9 %	9,4 %	→	18,4 %	5,3 %	↓	30,2 %	42,2 %	↑	4,5 %	
Jever-Südost	6,5 %	4,1 %	↓	28,1 %	32,8 %	↑	13,0 %	8,6 %	↓	16,9 %	6,3 %	↓	32,0 %	41,1 %	↑	4,0 %	
Jever-Südwest	8,4 %	5,6 %	↓	31,7 %	38,1 %	↑	9,5 %	8,5 %	→	16,9 %	4,2 %	↓	29,2 %	36,3 %	↑	4,0 %	
Jever-Zentrum	7,8 %	3,8 %	↓	26,1 %	31,4 %	↑	12,2 %	9,0 %	↓	17,0 %	6,5 %	↓	31,6 %	42,4 %	↑	3,6 %	
Moorwarfen	8,7 %	3,9 %	↓	32,4 %	32,3 %	→	9,8 %	6,0 %	↓	17,8 %	4,5 %	↓	25,4 %	42,4 %	↑	4,4 %	
Rahrdum	8,7 %	3,9 %	↓	32,4 %	32,3 %	→	9,8 %	6,0 %	↓	17,8 %	4,5 %	↓	25,4 %	42,4 %	↑	4,4 %	
#BEZUG!																	

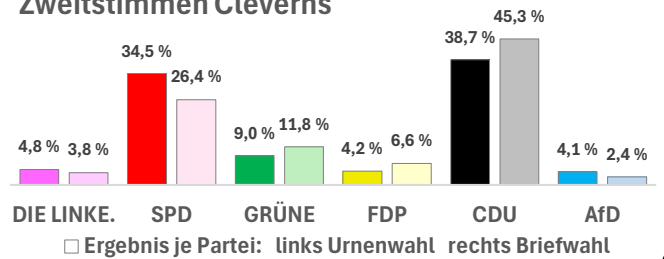




Wahlbeteiligung Clevers

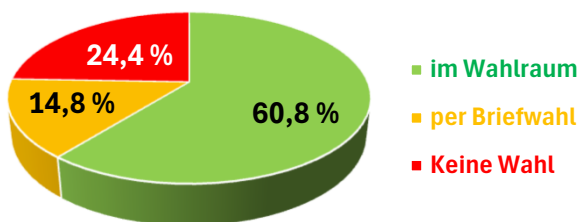


Zweitstimmen Clevers

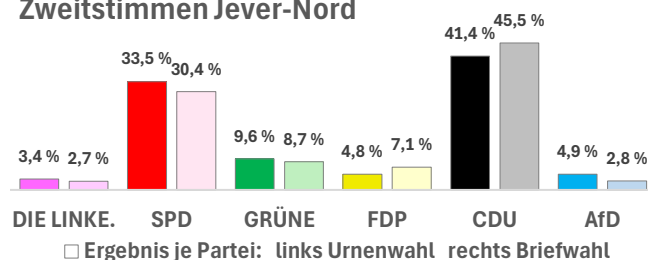


Wahlbezirk	Ortsteil		170							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	11,23 %-Anteil Br.-bez. 822						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	865	↩	778	↩	87	↩				
B Wählende Personen	637	73,66 %	553	71,08 %	84	96,77 %				
Erststimmen										
C ungült. Erststimmen	11		10	1,81 %	1	1,60 %				
D gültige Erststimmen	626	↩	543	↩	83	↩				
E CDU Kammer	264	42,14 %	224	41,25 %	40	47,97 %				
F SPD Evers-Meyer	251	40,14 %	222	40,88 %	29	35,23 %				
G FDP Meppen	16	2,60 %	13	2,39 %	3	3,93 %				
H GRÜNE von Fintel	48	7,64 %	42	7,73 %	6	7,05 %				
I DIE LINKE. Niemeyer	23	3,64 %	20	3,68 %	3	3,39 %				
J NPD Weist	10	1,62 %	10	1,84 %	0	0,00 %				
K ER Striess-Grubert	14	2,22 %	12	2,21 %	2	2,30 %				
Zweitstimmen										
L ung. Zweitstimmen	12		11	1,99 %	1	1,60 %				
M gült. Zweitstimmen	625	↩	542	↩	83	↩				
N CDU	247	39,61 %	210	38,75 %	37	45,26 %				
O SPD	209	33,43 %	187	34,50 %	22	26,42 %				
P FDP	29	4,56 %	23	4,24 %	6	6,64 %				
Q GRÜNE	59	9,40 %	49	9,04 %	10	11,79 %				
R DIE LINKE.	29	4,66 %	26	4,80 %	3	3,79 %				
S PIRATEN	8	1,28 %	7	1,29 %	1	1,22 %				
T NPD	6	1,00 %	6	1,11 %	0	0,00 %				
U Tierschutzpartei	3	0,52 %	2	0,37 %	1	1,49 %				
V MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
W AfD	24	3,84 %	22	4,06 %	2	2,44 %				
X pro Deutschland	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
Y REP	1	0,16 %	1	0,18 %	0	0,00 %				
Z FREIE WÄHLER	9	1,51 %	9	1,66 %	0	0,00 %				
AA PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Jever-Nord

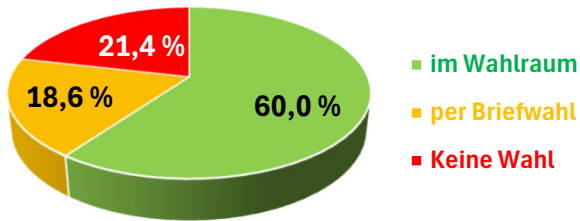


Zweitstimmen Jever-Nord

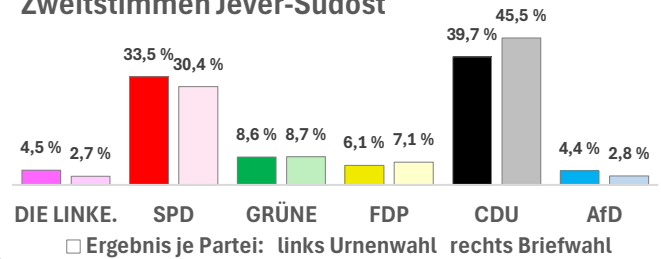


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen		100				110							
	Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl							
			Ergebnis im Wahlraum	15,42 %-Anteil Br.-bez. 821	Ergebnis im Wahlraum	19,73 %-Anteil Br.-bez. 821								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)														
A Wahlberechtigte P.	2 087	↩	786	↩	136	↩	991	↩	174	↩				
B Wählende Personen	1 577	75,56 %	539	68,58 %	135	99,32 %	730	73,66 %	173	99,32 %				
Erststimmen														
C ungült. Erststimmen	45		12	2,23 %	4	2,74 %	25	3,42 %	5	2,74 %				
D gültige Erststimmen	1 531	↩	527	↩	131	↩	705	↩	168	↩				
E CDU Kammer	670	43,76 %	225	42,69 %	62	46,83 %	305	43,26 %	79	46,83 %				
F SPD Evers-Meyer	650	42,45 %	233	44,21 %	50	37,79 %	304	43,12 %	64	37,79 %				
G FDP Meppen	48	3,16 %	17	3,23 %	6	4,46 %	18	2,55 %	7	4,46 %				
H GRÜNE von Fintel	102	6,64 %	34	6,45 %	9	6,57 %	48	6,81 %	11	6,57 %				
I DIE LINKE. Niemeyer	40	2,62 %	12	2,28 %	4	2,70 %	20	2,84 %	5	2,70 %				
J NPD Weist	7	0,48 %	2	0,38 %	1	0,47 %	4	0,57 %	1	0,47 %				
K ER Striess-Grubert	14	0,88 %	4	0,76 %	2	1,17 %	6	0,85 %	2	1,17 %				

Wahlbeteiligung Jever-Südost

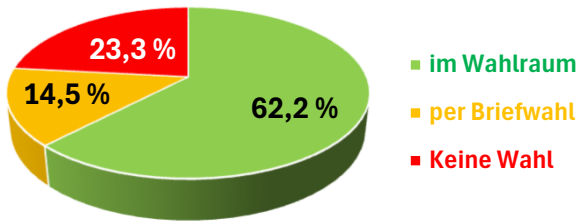


Zweitstimmen Jever-Südost

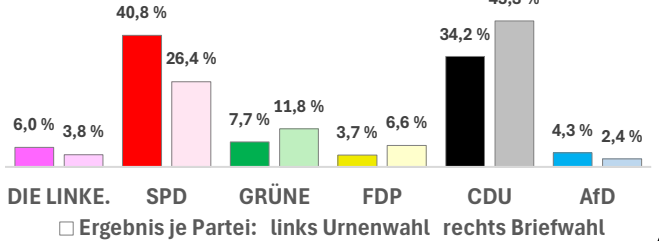


Wahlbezirk	Ortsteil		120		140					
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl				
		Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	26,53 %-Anteil Br.-bez. 821	Ergebnis im Wahlraum	22,34 %-Anteil Br.-bez. 821			
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	2 299	↔	1 025	↔	234	↔	843	↔	197	↔
B Wählende Personen	1 807	78,60 %	738	72,00 %	232	99,32 %	641	76,04 %	196	99,32 %
Erststimmen										
C ungült. Erststimmen	36		16	2,17 %	6	2,74 %	8	1,25 %	5	2,74 %
D gültige Erststimmen	1 771	↔	722	↔	226	↔	633	↔	190	↔
E CDU Kammer	748	42,23 %	314	43,49 %	106	46,83 %	239	37,76 %	89	46,83 %
F SPD Evers-Meyer	747	42,19 %	299	41,41 %	85	37,79 %	291	45,97 %	72	37,79 %
G FDP Meppen	61	3,42 %	28	3,88 %	10	4,46 %	14	2,21 %	8	4,46 %
H GRÜNE von Fintel	113	6,40 %	46	6,37 %	15	6,57 %	40	6,32 %	13	6,57 %
I DIE LINKE. Niemeyer	63	3,57 %	15	2,08 %	6	2,70 %	37	5,85 %	5	2,70 %
J NPD Weist	10	0,56 %	4	0,55 %	1	0,47 %	4	0,63 %	1	0,47 %
K ER Striess-Grubert	29	1,63 %	16	2,22 %	3	1,17 %	8	1,26 %	2	1,17 %
Zweitstimmen										
L ung. Zweitstimmen	22		11	1,49 %	3	1,37 %	5	0,78 %	3	1,37 %
M gült. Zweitstimmen	1 785	↔	727	↔	229	↔	636	↔	193	↔
N CDU	733	41,06 %	301	41,40 %	104	45,49 %	240	37,74 %	88	45,49 %
O SPD	586	32,80 %	231	31,77 %	70	30,44 %	226	35,53 %	59	30,44 %
P FDP	113	6,32 %	50	6,88 %	16	7,06 %	33	5,19 %	14	7,06 %
Q GRÜNE	154	8,61 %	68	9,35 %	20	8,68 %	49	7,70 %	17	8,68 %
R DIE LINKE.	73	4,10 %	24	3,30 %	6	2,66 %	38	5,97 %	5	2,66 %
S PIRATEN	20	1,14 %	9	1,24 %	3	1,50 %	5	0,79 %	3	1,50 %
T NPD	5	0,28 %	2	0,28 %	1	0,46 %	1	0,16 %	1	0,46 %
U Tierschutzpartei	15	0,84 %	6	0,83 %	1	0,23 %	8	1,26 %	0	0,00 %
V MLPD	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
W AfD	72	4,02 %	28	3,85 %	6	2,78 %	32	5,03 %	5	2,78 %
X pro Deutschland	1	0,05 %	0	0,00 %	1	0,23 %	0	0,00 %	0	0,00 %
Y REP	1	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,16 %	0	0,00 %
Z FREIE WÄHLER	12	0,67 %	8	1,10 %	1	0,23 %	3	0,47 %	0	0,00 %
AA PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %

Wahlbeteiligung Jever-Südwest

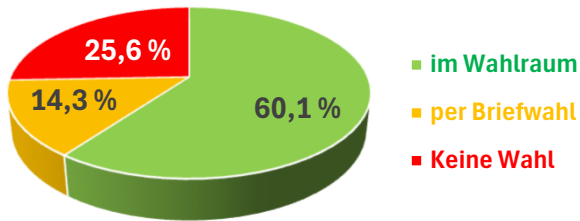


Zweitstimmen Jever-Südwest

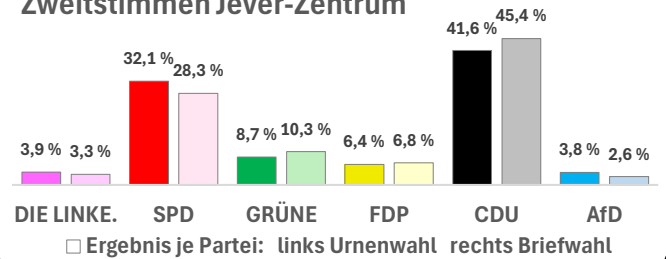


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen		150				180							
	Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl								
			Ergebnis im Wahlraum	20,65 %-Anteil Br.-bez. 822	Ergebnis im Wahlraum	16,52 %-Anteil Br.-bez. 822								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)														
A Wahlberechtigte P.	1 923	↩	808	↩	160	↩	827	↩	128	↩				
B Wählende Personen	1 475	76,69 %	591	73,14 %	155	96,77 %	605	73,16 %	124	96,77 %				
Erststimmen														
C ungült. Erststimmen	32		12	2,03 %	2	1,60 %	16	2,64 %	2	1,60 %				
D gültige Erststimmen	1 442	↩	579	↩	152	↩	589	↩	122	↩				
E1 CDU Kammer	549	38,03 %	225	38,86 %	73	47,97 %	192	32,60 %	58	47,97 %				
E2 SPD Evers-Meyer	665	46,08 %	271	46,80 %	54	35,23 %	297	50,42 %	43	35,23 %				
E3 FDP Meppen	47	3,24 %	16	2,76 %	6	3,93 %	20	3,40 %	5	3,93 %				
E4 GRÜNE von Fintel	80	5,57 %	33	5,70 %	11	7,05 %	28	4,75 %	9	7,05 %				
E5 DIE LINKE. Niemeyer	65	4,53 %	24	4,15 %	5	3,39 %	32	5,43 %	4	3,39 %				
E6 NPD Weist	12	0,86 %	4	0,69 %	0	0,00 %	8	1,36 %	0	0,00 %				
E7 ER Striess-Grubert	24	1,69 %	6	1,04 %	4	2,30 %	12	2,04 %	3	2,30 %				
Zweitstimmen														
F1 ung. Zweitstimmen	25		10	1,69 %	2	1,60 %	11	1,82 %	2	1,60 %				
F2 gült. Zweitstimmen	1 449	↩	581	↩	152	↩	594	↩	122	↩				
F3 CDU	526	36,30 %	222	38,21 %	69	45,26 %	180	30,30 %	55	45,26 %				
F4 SPD	551	38,05 %	225	38,73 %	40	26,42 %	254	42,76 %	32	26,42 %				
F5 FDP	61	4,22 %	16	2,75 %	10	6,64 %	27	4,55 %	8	6,64 %				
F6 GRÜNE	123	8,51 %	54	9,29 %	18	11,79 %	37	6,23 %	14	11,79 %				
F7 DIE LINKE.	81	5,62 %	28	4,82 %	6	3,79 %	43	7,24 %	5	3,79 %				
F8 PIRATEN	16	1,13 %	5	0,86 %	2	1,22 %	8	1,35 %	1	1,22 %				
F9 NPD	8	0,53 %	1	0,17 %	0	0,00 %	6	1,01 %	0	0,00 %				
F10 Tierschutzpartei	14	0,97 %	8	1,38 %	2	1,49 %	2	0,34 %	2	1,49 %				
F11 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F12 AfD	58	3,98 %	17	2,93 %	4	2,44 %	34	5,72 %	3	2,44 %				
F13 pro Deutschland	1	0,09 %	1	0,17 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F14 REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F15 FREIE WÄHLER	6	0,45 %	2	0,34 %	1	0,54 %	3	0,51 %	1	0,54 %				
F16 PBC	2	0,14 %	2	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Jever-Zentrum

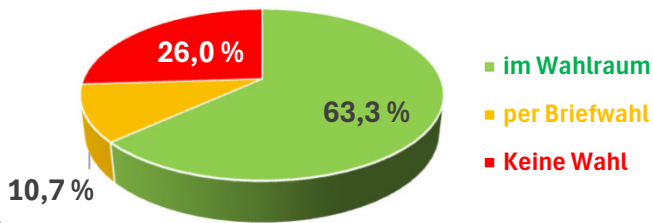


Zweitstimmen Jever-Zentrum

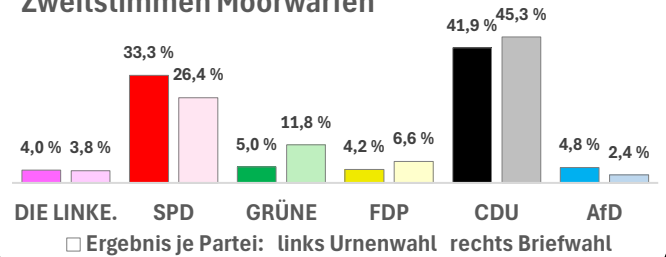


Wahlbezirk	Ortsteil		190				200							
	zusammen		Urnenwahl		Briefwahl		Urnenwahl		Briefwahl					
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	15,99 %-Anteil Br.-bez. 821	Ergebnis im Wahlraum	21,03 %-Anteil Br.-bez. 822								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)														
A Wahlberechtigte P.	2 083	↔	986	↔	141	↔	793	↔	163	↔				
B Wählende Personen	1 550	74,40 %	711	72,11 %	140	99,32 %	541	68,22 %	158	96,77 %				
Erststimmen														
C ungült. Erststimmen	36		14	1,97 %	4	2,74 %	16	2,96 %	3	1,60 %				
D gültige Erststimmen	1 513	↔	697	↔	136	↔	525	↔	155	↔				
E CDU Kammer	692	45,74 %	306	43,90 %	64	46,83 %	248	47,24 %	74	47,97 %				
F SPD Evers-Meyer	610	40,32 %	306	43,90 %	51	37,79 %	198	37,71 %	55	35,23 %				
G FDP Meppen	47	3,12 %	19	2,73 %	6	4,46 %	16	3,05 %	6	3,93 %				
H GRÜNE von Fintel	81	5,34 %	39	5,60 %	9	6,57 %	22	4,19 %	11	7,05 %				
I DIE LINKE. Niemeyer	56	3,70 %	19	2,73 %	4	2,70 %	28	5,33 %	5	3,39 %				
J NPD Weist	10	0,65 %	4	0,57 %	1	0,47 %	5	0,95 %	0	0,00 %				
K ER Striess-Grubert	17	1,13 %	4	0,57 %	2	1,17 %	8	1,52 %	4	2,30 %				
Zweitstimmen														
L ung. Zweitstimmen	31		14	1,97 %	2	1,37 %	13	2,40 %	3	1,60 %				
M gült. Zweitstimmen	1 518	↔	697	↔	138	↔	528	↔	155	↔				
N CDU	643	42,35 %	290	41,61 %	63	45,49 %	220	41,67 %	70	45,26 %				
O SPD	476	31,35 %	230	33,00 %	42	30,44 %	163	30,87 %	41	26,42 %				
P FDP	98	6,46 %	38	5,45 %	10	7,06 %	40	7,58 %	10	6,64 %				
Q GRÜNE	136	8,98 %	62	8,90 %	12	8,68 %	44	8,33 %	18	11,79 %				
R DIE LINKE.	58	3,79 %	24	3,44 %	4	2,66 %	24	4,55 %	6	3,79 %				
S PIRATEN	20	1,32 %	7	1,00 %	2	1,50 %	9	1,70 %	2	1,22 %				
T NPD	8	0,53 %	4	0,57 %	1	0,46 %	3	0,57 %	0	0,00 %				
U Tierschutzpartei	10	0,63 %	3	0,43 %	0	0,00 %	4	0,76 %	2	1,49 %				
V MLPD	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
W AfD	55	3,60 %	30	4,30 %	4	2,78 %	17	3,22 %	4	2,44 %				
X pro Deutschland	1	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
Y REP	2	0,14 %	2	0,29 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
Z FREIE WÄHLER	10	0,67 %	6	0,86 %	0	0,00 %	3	0,57 %	1	0,54 %				
AA PBC	2	0,13 %	1	0,14 %	0	0,00 %	1	0,19 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Moorwarfen

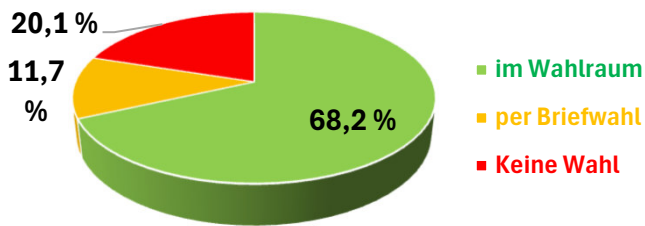


Zweitstimmen Moorwarfen

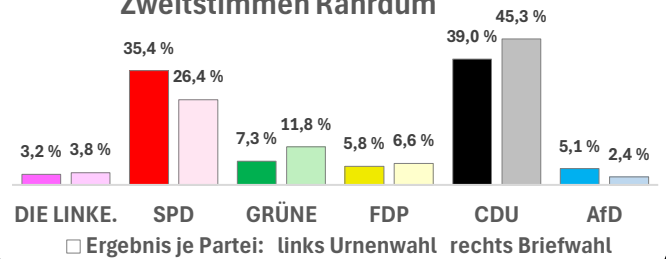


Wahlbezirk	Ortsteil		130									
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl								
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	11,10 %-Anteil Br.-bez. 822								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)												
A Wahlberechtigte P.	776	↩	690	↩	86	↩						
B Wählende Personen	574	74,00 %	491	71,16 %	83	96,77 %						
Erststimmen												
ungült. Erststimmen	17		16	3,26 %	1	1,60 %						
gültige Erststimmen	557	↩	475	↩	82	↩						
D1 CDU Kammer	231	41,53 %	192	40,42 %	39	47,97 %						
D2 SPD Evers-Meyer	244	43,79 %	215	45,26 %	29	35,23 %						
D3 FDP Meppen	11	2,01 %	8	1,68 %	3	3,93 %						
D4 GRÜNE von Fintel	36	6,42 %	30	6,32 %	6	7,05 %						
D5 DIE LINKE. Niemeyer	16	2,83 %	13	2,74 %	3	3,39 %						
D7 NPD Weist	10	1,82 %	10	2,11 %	0	0,00 %						
D13 ER Striess-Grubert	9	1,60 %	7	1,47 %	2	2,30 %						
Zweitstimmen												
ung. Zweitstimmen	12		11	2,24 %	1	1,60 %						
gült. Zweitstimmen	562	↩	480	↩	82	↩						
F1 CDU	238	42,37 %	201	41,88 %	37	45,26 %						
F2 SPD	182	32,33 %	160	33,33 %	22	26,42 %						
F3 FDP	25	4,53 %	20	4,17 %	5	6,64 %						
F4 GRÜNE	34	5,99 %	24	5,00 %	10	11,79 %						
F5 DIE LINKE.	22	3,93 %	19	3,96 %	3	3,79 %						
F6 PIRATEN	8	1,42 %	7	1,46 %	1	1,22 %						
F7 NPD	11	2,00 %	11	2,29 %	0	0,00 %						
F8 Tierschutzpartei	11	2,00 %	10	2,08 %	1	1,49 %						
F9 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
F10 AfD	25	4,45 %	23	4,79 %	2	2,44 %						
F11 pro Deutschland	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
F12 REP	2	0,36 %	2	0,42 %	0	0,00 %						
F13 FREIE WÄHLER	3	0,61 %	3	0,63 %	0	0,00 %						
F14 PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						

Wahlbeteiligung Rahrdum



Zweitstimmen Rahrdum



Wahlbezirk	Ortsteil		160							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	19,48 %-Anteil Br.-bez. 822						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	1 246	↔	1 095	↔	151	↔				
B Wählende Personen	996	79,95 %	850	77,63 %	146	96,77 %				
Erststimmen										
C ungült. Erststimmen	21		19	2,24 %	2	1,60 %				
D gültige Erststimmen	975	↔	831	↔	144	↔				
E CDU Kammer	411	42,16 %	342	41,16 %	69	47,97 %				
F SPD Evers-Meyer	417	42,74 %	366	44,04 %	51	35,23 %				
G FDP Meppen	31	3,14 %	25	3,01 %	6	3,93 %				
H GRÜNE von Fintel	55	5,66 %	45	5,42 %	10	7,05 %				
I DIE LINKE. Niemeyer	30	3,06 %	25	3,01 %	5	3,39 %				
J NPD Weist	9	0,94 %	9	1,08 %	0	0,00 %				
K ER Striess-Grubert	22	2,29 %	19	2,29 %	3	2,30 %				
Zweitstimmen										
L ung. Zweitstimmen	21		19	2,24 %	2	1,60 %				
M gült. Zweitstimmen	975	↔	831	↔	144	↔				
N CDU	389	39,91 %	324	38,99 %	65	45,26 %				
O SPD	332	34,06 %	294	35,38 %	38	26,42 %				
P FDP	58	5,90 %	48	5,78 %	10	6,64 %				
Q GRÜNE	78	8,00 %	61	7,34 %	17	11,79 %				
R DIE LINKE.	32	3,33 %	27	3,25 %	5	3,79 %				
S PIRATEN	13	1,31 %	11	1,32 %	2	1,22 %				
T NPD	4	0,45 %	4	0,48 %	0	0,00 %				
U Tierschutzpartei	10	1,04 %	8	0,96 %	2	1,49 %				
V MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
W AfD	46	4,67 %	42	5,05 %	4	2,44 %				
X pro Deutschland	3	0,33 %	3	0,36 %	0	0,00 %				
Y REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
Z FREIE WÄHLER	9	0,90 %	8	0,96 %	1	0,54 %				
AA PBC	1	0,10 %	1	0,12 %	0	0,00 %				

Briefwahlbezirk		insg.	821	822						
jeweils			100 15,42 %	130 11,10 %						
zugeordnete			110 19,73 %	150 20,65 %						
Urnen-			120 26,53 %	160 19,48 %						
wahlbezirke			140 22,34 %	170 11,23 %						
(mit Prozentanteil			190 15,99 %	180 16,52 %						
ausgestellter				200 21,03 %						
Briefwahlunterlagen										
an allen										
ausgestellten										
Briefwahlunterlagen										
des Briefwahl-										
bezirks										
Wahlbriefe (Ausgestellte beantragte Briefwahlunterlagen; Zulassung zurückgesandter Wahlbriefe: Rücklaufquote)										
Anträge		1 657 ↵	882 ↵	775 ↵						
Zulassung		1 626 98,13 %	876 99,32 %	750 96,77 %						
Erststimmen										
ungült. Erststimmen		36 2,21 %	24 2,74 %	12 1,60 %						
gültige Erststimmen		1 590 ↵	852 ↵	738 ↵						
CDU Kammer		753 47,36 %	399 46,83 %	354 47,97 %						
SPD Evers-Meyer		582 36,60 %	322 37,79 %	260 35,23 %						
FDP Meppen		67 4,21 %	38 4,46 %	29 3,93 %						
GRÜNE von Fintel		108 6,79 %	56 6,57 %	52 7,05 %						
DIE LINKE. Niemeyer		48 3,02 %	23 2,70 %	25 3,39 %						
NPD Weist		5 0,31 %	4 0,47 %	1 0,14 %						
ER Striess-Grubert		27 1,70 %	10 1,17 %	17 2,30 %						
Zweitstimmen										
ung. Zweitstimmen		24 1,48 %	12 1,37 %	12 1,60 %						
gült. Zweitstimmen		1 602 ↵	864 ↵	738 ↵						
CDU		727 45,38 %	393 45,49 %	334 45,26 %						
SPD		458 28,59 %	263 30,44 %	195 26,42 %						
FDP		110 6,87 %	61 7,06 %	49 6,64 %						
GRÜNE		162 10,11 %	75 8,68 %	87 11,79 %						
DIE LINKE.		51 3,18 %	23 2,66 %	28 3,79 %						
PIRATEN		22 1,37 %	13 1,50 %	9 1,22 %						
NPD		6 0,37 %	4 0,46 %	2 0,27 %						
Tierschutzpartei		13 0,81 %	2 0,23 %	11 1,49 %						
MLPD		1 0,06 %	1 0,12 %	0 0,00 %						
AfD		42 2,62 %	24 2,78 %	18 2,44 %						
pro Deutschland		3 0,19 %	2 0,23 %	1 0,14 %						
REP		1 0,06 %	1 0,12 %	0 0,00 %						
FREIE WÄHLER		6 0,37 %	2 0,23 %	4 0,54 %						
PBC		0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						

Die Parteien wurden in der Reihenfolge der erzielten Zweitstimmen bei der letzten Bundestagswahl im Bundesland Niedersachsen aufgeführt. Weitere teilnehmende Parteien wurden in der alphabetischen Reihenfolge des vollständigen Parteinamens aufgelistet.

Blatt 17

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Bundestagswahl 2013

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
100 Mariengymnasium	Terrasse 3	Jever
110 Stadtbücherei	Petersilienstr. 1	Jever
120 Mariengymnasium	Terrasse 3	Jever
130 Kindergarten Moorwarfen	Moorw. Gastweg 41	Moorwarfen
140 Grundschule Harlinger W.	Harlinger Weg 6	Jever
150 Kreisberufsschule	Schützenhofstr. 23	Jever
160 Kaffeehaus Rahrdom	Rahrdumer Str. 88	Rahrdom
170 Grundschule Cleverns	Am Friesenwall 6	Cleverns
180 Evang. Gemeindezentrum	Am Kirchplatz 13	Jever
190 Theater am Dannhalm	Schulstr. 5	Jever
200 Rathaus	Am Kirchplatz 11	Jever

Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2013 in Jever

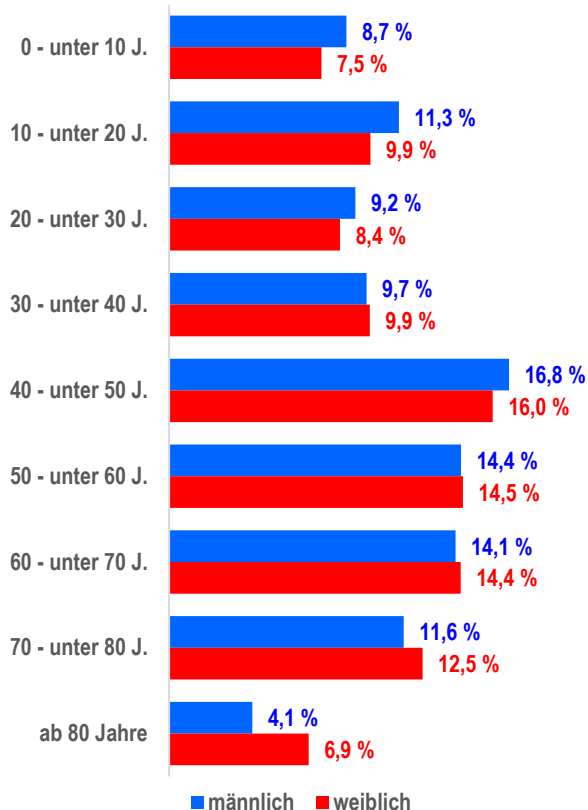
	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	13 829	↕	6 590	↕	7 239	↕
Alter 0 - unter 3 Jahre	301	2,18 %	155	2,35 %	146	2,02 %
3 - unter 5 Jahre	189	1,37 %	98	1,49 %	91	1,26 %
5 - unter 6 Jahre	109	0,79 %	55	0,83 %	54	0,75 %
6 - unter 10 Jahre	521	3,77 %	268	4,07 %	253	3,49 %
10 - unter 12 Jahre	282	2,04 %	135	2,05 %	147	2,03 %
12 - unter 15 Jahre	426	3,08 %	218	3,31 %	208	2,87 %
15 - unter 18 Jahre	492	3,56 %	251	3,81 %	241	3,33 %
18 - unter 20 Jahre	266	1,92 %	143	2,17 %	123	1,70 %
20 - unter 25 Jahre	582	4,21 %	292	4,43 %	290	4,01 %
25 - unter 30 Jahre	634	4,58 %	314	4,76 %	320	4,42 %
30 - unter 35 Jahre	679	4,91 %	308	4,67 %	371	5,13 %
35 - unter 40 Jahre	680	4,92 %	334	5,07 %	346	4,78 %
40 - unter 45 Jahre	972	7,03 %	465	7,06 %	507	7,00 %
45 - unter 50 Jahre	1 288	9,31 %	640	9,71 %	648	8,95 %
50 - unter 55 Jahre	1 087	7,86 %	505	7,66 %	582	8,04 %
55 - unter 60 Jahre	911	6,59 %	444	6,74 %	467	6,45 %
60 - unter 63 Jahre	611	4,42 %	284	4,31 %	327	4,52 %
63 - unter 65 Jahre	431	3,12 %	200	3,03 %	231	3,19 %
65 - unter 70 Jahre	930	6,72 %	447	6,78 %	483	6,67 %
70 - unter 75 Jahre	988	7,14 %	456	6,92 %	532	7,35 %
75 - unter 80 Jahre	680	4,92 %	307	4,66 %	373	5,15 %
80 - unter 85 Jahre	381	2,76 %	157	2,38 %	224	3,09 %
85 und älter	389	2,81 %	114	1,73 %	275	3,80 %

Vergleich

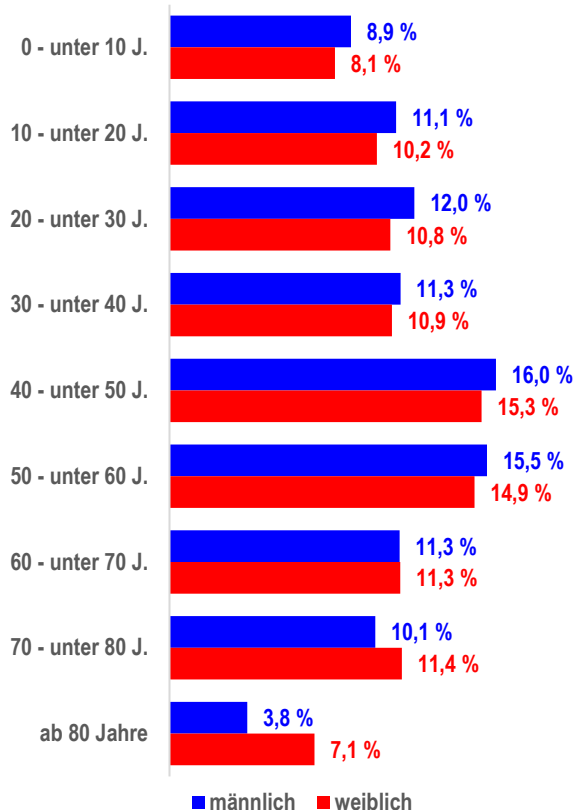
Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2013 in Niedersachsen

	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	7 790 559	↕	3 821 877	↕	3 968 682	↕
Alter 0 - unter 3 Jahre	188 822	2,42 %	96 775	2,53 %	92 047	2,32 %
3 - unter 5 Jahre	130 010	1,67 %	66 912	1,75 %	63 098	1,59 %
5 - unter 6 Jahre	66 948	0,86 %	34 322	0,90 %	32 626	0,82 %
6 - unter 10 Jahre	275 940	3,54 %	141 743	3,71 %	134 197	3,38 %
10 - unter 12 Jahre	148 103	1,90 %	75 827	1,98 %	72 276	1,82 %
12 - unter 15 Jahre	244 110	3,13 %	125 093	3,27 %	119 017	3,00 %
15 - unter 18 Jahre	263 754	3,39 %	135 058	3,53 %	128 696	3,24 %
18 - unter 20 Jahre	171 307	2,20 %	88 268	2,31 %	83 039	2,09 %
20 - unter 25 Jahre	446 280	5,73 %	231 200	6,05 %	215 080	5,42 %
25 - unter 30 Jahre	441 164	5,66 %	227 027	5,94 %	214 137	5,40 %
30 - unter 35 Jahre	435 977	5,60 %	218 673	5,72 %	217 304	5,48 %
35 - unter 40 Jahre	428 836	5,50 %	213 703	5,59 %	215 133	5,42 %
40 - unter 45 Jahre	536 361	6,88 %	267 561	7,00 %	268 800	6,77 %
45 - unter 50 Jahre	681 749	8,75 %	343 781	9,00 %	337 968	8,52 %
50 - unter 55 Jahre	646 395	8,30 %	325 079	8,51 %	321 316	8,10 %
55 - unter 60 Jahre	540 728	6,94 %	269 141	7,04 %	271 587	6,84 %
60 - unter 63 Jahre	295 260	3,79 %	145 090	3,80 %	150 170	3,78 %
63 - unter 65 Jahre	195 453	2,51 %	96 581	2,53 %	98 872	2,49 %
65 - unter 70 Jahre	388 897	4,99 %	189 146	4,95 %	199 751	5,03 %
70 - unter 75 Jahre	454 382	5,83 %	214 712	5,62 %	239 670	6,04 %
75 - unter 80 Jahre	382 720	4,91 %	170 520	4,46 %	212 200	5,35 %
80 - unter 85 Jahre	220 438	2,83 %	86 310	2,26 %	134 128	3,38 %
85 und älter	206 925	2,66 %	59 355	1,55 %	147 570	3,72 %

Jever: Einwohneranteile am 31.12.2013 in Altersgruppen



Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2013 in Altersgruppen

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2013 mit Wohnort Jever						
Beschäftigte insgesamt						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	23	↔	23	↔	↔	
Alter 15 - unter 25 J.	13	56,5 %	13	56,5 %	-	
25 - unter 45 J.	7	30,4 %	7	30,4 %	.	
45 Jahre und älter	3	13,0 %	3	13,0 %	.	
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	977	↔	768	↔	209	↔
Alter 15 - unter 25 J.	112	11,5 %	85	11,1 %	27	12,9 %
25 - unter 45 J.	420	43,0 %	334	43,5 %	86	41,1 %
45 Jahre und älter	445	45,5 %	349	45,4 %	96	45,9 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	1 003	↔	521	↔	482	↔
Alter 15 - unter 25 J.	117	11,7 %	68	13,1 %	49	10,2 %
25 - unter 45 J.	460	45,9 %	249	47,8 %	211	43,8 %
45 Jahre und älter	426	42,5 %	204	39,2 %	222	46,1 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	2 426	↔	960	↔	1 466	↔
Alter 15 - unter 25 J.	205	8,5 %	76	7,9 %	129	8,8 %
25 - unter 45 J.	941	38,8 %	338	35,2 %	603	41,1 %
45 Jahre und älter	1 280	52,8 %	546	56,9 %	734	50,1 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	4 429	↔	2 272	↔	2 157	↔
Alter 15 - unter 25 J.	447	10,1 %	242	10,7 %	205	9,5 %
25 - unter 45 J.	1 828	41,3 %	928	40,8 %	900	41,7 %
45 Jahre und älter	2 154	48,6 %	1 102	48,5 %	1 052	48,8 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Jever: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2013				
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen, Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen				
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich	weiblich
Deutsche	849			
Nichtdeutsche	163			
insgesamt	1 012		486	526
Anteil Einwohner	↪	7,3 %	↪	7,4 %

Jever: Bevölkerungsveränderung 2013						
zusammen		männlich		weiblich		
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf						
Natürliche Bevölkerungsbewegung						
Geburten	90		48		42	
Sterbefälle	174		87		87	
Saldo	- 84	- 0,6 %	- 39	- 0,6 %	- 45	- 0,6 %
Wanderungen						
Zuzüge	942		458		484	
Fortzüge	854		438		416	
Saldo	88	0,6 %	20	0,3 %	68	0,9 %
Bevölkerungsveränderung insgesamt						
Gesamtsaldo	4	0,0 %	- 19	- 0,3 %	23	0,3 %
Einwohnerzahl am Jahresende						
insgesamt	13 829	↔	6 590	↔	7 239	↔
davon Deutsche	13 455	97,3 %	6 428	97,5 %	7 027	97,1 %
davon Nichtdeutsche	374	2,7 %	162	2,5 %	212	2,9 %

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2013 mit Wohnort Jever					
nur in Teilzeit Beschäftigte					
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft				
insgesamt	↔		↔		↔
Alter 15 - unter 25 J.			-		-
25 - unter 45 J.			-		-
45 Jahre und älter			-		-
Produzierendes Gewerbe					
insgesamt	110	↔	28	↔	82
Alter 15 - unter 25 J.	3	2,7 %	3	10,7 %	.
25 - unter 45 J.	47	42,7 %	13	46,4 %	34
45 Jahre und älter	60	54,5 %	12	42,9 %	48
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe					
insgesamt	321	↔	68	↔	253
Alter 15 - unter 25 J.	20	6,2 %	10	14,7 %	10
25 - unter 45 J.	139	43,3 %	31	45,6 %	108
45 Jahre und älter	162	50,5 %	27	39,7 %	135
Sonstige Dienstleistungen					
insgesamt	849	↔	111	↔	738
Alter 15 - unter 25 J.	25	2,9 %	5	4,5 %	20
25 - unter 45 J.	311	36,6 %	29	26,1 %	282
45 Jahre und älter	513	60,4 %	77	69,4 %	436
Alle Wirtschaftsbereiche					
insgesamt	1 280	↔	207	↔	1 073
Alter 15 - unter 25 J.	48	3,8 %	18	8,7 %	30
25 - unter 45 J.	497	38,8 %	73	35,3 %	424
45 Jahre und älter	735	57,4 %	116	56,0 %	619
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt					

Vergleich

Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2013				
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen				
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich	weiblich
Deutsche	541 838	77,3 %		
Nichtdeutsche	159 070	22,7 %		
insgesamt	700 908		344 413	356 495
Anteil Einwohner	↪	9,0 %	↪	9,0 %

Jever: Schwerbehinderte am 31.12.2013					
Quelle: LSN online	zusammen		männlich	weiblich	
Tabelle: K2401051	Personen	in %	Pers.	in %	Pers.
Einwohner	13 829	↔	6 590	↔	7 239
dar. mit einer Behind.	635				
dar. mit mehreren B.	678				
insgesamt	1 313	9,5 %	682	10,3 %	631
Grad der Behinderung					
insgesamt	1 313	↔			
50	463	35,3 %			
60	211	16,1 %			
70	130	9,9 %			
80	149	11,3 %			
90	80	6,1 %			
100	280	21,3 %			

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Fehlende Daten können vorhanden sein, sind jedoch wegen des Statistikgeheimnisses unterdrückt (Einzelfälle dürfen nicht rekonstruiert werden)